

Konzept

U3-Betreuungsplatzerweiterung/ Angestellte Tagespflegepersonen

erstellt von

**Kintawelt UG
Tünde Licz-Egharevba
Samuel Egharevba
Alte Landstraße 203
51373 Leverkusen**

Leverkusen, November 2016

A. Problemstellung der aktuellen Situation der U3-Kinderbetreuung in Leverkusen

Hinsichtlich der aktuellen Situation der U3-Kinderbetreuung in Leverkusen sind derzeit mehrere Problemfelder existent. Im Wesentlichen können die derzeitigen Herausforderungen in drei Punkten zusammengefasst werden:

- **Enormer Bedarf an Plätzen für die Kinderbetreuung zwischen 0-3 Jahren**
- **Das derzeitige Angebot von und für Tagespflegepersonen ist erheblich zu gering, um der Nachfrage Herr zu werden**
- **Kindergärten können den Bedarf nicht decken**

Die vorliegenden Verhältnisse in Leverkusen sind in auch in vielen anderen Städten Nordrhein-Westfalens anzutreffen. Der gesellschaftliche Wandel hat im Bereich der Kinderbetreuung – gerade im Bereich der Kinder zwischen 0 und 3 Jahren – zu einem enormen Bedarf an qualifizierter Betreuung geführt. Gründe hierfür sind unter anderem:

- **Die Berufstätigkeit der Frau**
Frauen müssen immer früher in das Berufsleben zurückkehren, um sich den Arbeitsplatz zu sichern, oder negative Auswirkungen auf ihre berufliche Laufbahn zu vermeiden
- **Beendigung einer Ausbildung oder eines Studiums**
Der Anteil der studierenden Mütter ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Die U3-Kinderbetreuung gewährleistet diesen Frauen die Möglichkeit, ihr Studium wiederaufzunehmen oder zu beenden und raschen Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden.
Sehr junge Mütter/Eltern die auf Grund einer Schwangerschaft die Schule abbrechen mussten bekommen so die Chance diese zu beenden.
- **Familienergänzende Aspekte**
Familien fühlen sich heutzutage oft isoliert oder entscheiden sich bewusst für „nur“ ein Kind. Trotzdem möchten Sie für ihr Kind frühzeitig soziale Kontakte. Die U3-Kinderbetreuung bietet dabei einen Rahmen, den sich Eltern wünschen, aber durch unterschiedlichste Gründe nicht bieten können.

Trotz des gesellschaftlichen Wandels sowie der inzwischen gesetzlich festgelegten Vorgaben hat sich das Angebot für die U3-Kinderbetreuung nur unterproportional zur Nachfrage entwickelt. Hierbei erweisen sich die derzeit vorliegenden gesetzlichen Bestimmungen als erhebliches Hindernis zum Aufbau eines ausreichenden Betreuungsangebotes zur Deckung der massiven Nachfrage.

Aufgrund unseres breiten Netzwerkes sowie Kontakten zu anderen Tagespflegepersonen und Interessierten haben wir folgende Hemmnisse für angehende Tagespflegepersonen erkannt:

- **Fehlende Bereitschaft von Interessierten zur Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit (Ängste vor betriebswirtschaftlichen Herausforderungen/ Steuerliche Aspekte und Unkenntnisse/ keine „sicheren Gehaltsstrukturen“, etc.)**
- **Häufig fehlende räumliche Voraussetzungen zur Betreuung der maximalen Kinderanzahl von 5 Kindern pro Tagespflegeperson**

Durch die genannten Hemmnisse sehen viele Interessierte von der Aufnahme einer Tätigkeit als Tagespflegeperson ab. Wir haben in den letzten Jahren eine Vielzahl von Bewerbungen erhalten, in welchen sich angehende Tagespersonen für ein sozialversicherungspflichtiges Angestelltenverhältnis bei uns beworben haben. Aufgrund der vorliegenden gesetzlichen Bestimmungen konnten wir diese Bewerbungen leider nicht positiv beantworten.

B. Unternehmensziele

- **Zentrale Beratungsstelle für angehende Tagespflegepersonen und der Eltern**
- **Enge Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, Arbeitsamt, Familienzentren, Kindergärten, Schulen sonstige Beratungsstellen.**
- **Aufbau mehrerer Großtagespflegestellen mit je drei angestellte Tagespflegepersonen.**
- **Unser Ziel ist es Tagespflegepersonen anzustellen. Tagespflegepersonen sollen die Möglichkeit erhalten alleine oder in einem Team zu arbeiten.**

Die im Rahmen unserer bisherigen Unternehmensphilosophie aufgestellten Ziele sollen auch durch den geplanten weiteren Ausbau des Angebotes mittels angestellter Tagesmütter weiter verfolgt und intensiviert werden:

- **Anbieten der Betreuungsmöglichkeit von Kindern zwischen 6 Monate und 3 Jahren mit maximal 9 Plätzen pro Großtagespflege zum Ausbau des Betreuungsangebotes in der Stadt Leverkusen**
- **Zwei Großtagespflegestellen in jedem Stadtteil um eine enge Zusammenarbeit zu gewährleisten**
- **3 feste Tagespflegepersonen für jede Großtagespflege, angestellt auf sozialversicherungspflichtiger Basis**
- **Familiärer Charakter einer jeden Tagespflege, Einbeziehung der Bedürfnisse von Kindern und Eltern. Qualität der Betreuungsorte auf hohem Niveau**
- **Vermeidung von kurzfristiger Schließung durch Krankheit der Tagespflegepersonen durch aufwendige Vertretungen**

Bei der Auswahl der angestellten Tagespflegepersonen werden wir einen hohen Leistungsanspruch wählen, um eine optimale Kinderbetreuung gewährleisten zu können. Folgende Voraussetzungen sollten von den Tagespflegepersonen erfüllt werden:

- Nachweis über die Teilnahme an einer Qualifikation für Tagespflegepersonen oder pädagogische Ausbildung (Erzieherin)
- Polizeiliches Führungszeugnis und Gesundheitszeugnis
- 1 Hilfe Maßnahme am Kind
- Hygienebelehrung
- Die Tagespflegepersonen muss mindestens 21 Jahre alt sein
- Positive kommunikative Fähigkeiten

Tagespflegepersonen und Eltern erhalten die Möglichkeit alles auf einmal zu erhalten: kompetente und fachliche Beratung und direkte Vermittlung. Sie bekommen eine konstante Ansprechperson.

Durch das von uns angedachte Konzept soll demnach sowohl das gesetzlich vorgeschriebene Betreuungsziel (ab 2013 vorgeschrieben) erreicht, als auch das sozialpolitisch anzustrebende Ziel der Schaffung von Arbeitsplätzen verfolgt werden.

Die Vorteile des Konzeptes der angestellten Tagespflegeperson im Vergleich zur selbständigen Tagespflegeperson sehen wir dabei folgendermaßen:

Angestellte Tagespflegeperson	Selbständige Tagespflegeperson
Stehen in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis	Müssen sich selbst kranken- und rentenversichern
Weiterzahlung des Gehaltes im Urlaub und bei Krankheit	Bezahlung im Urlaub und bei Krankheit in Absprache mit den Eltern
Keine steuerlichen und räumlichen Eintrittsbarrieren	Barrieren teilweise faktisch vorhanden (räumlich) und psychisch (Überforderung durch Selbständigkeit)
Arbeiten eingebunden in einem Team	Kontakte zu anderen selbständigen Tagespflegepersonen, muss sich aber grundsätzlich selbst organisieren
Vermittlung von Kindern wird durch die Unternehmens-	Müssen sich selbst um Kinder bemühen

C. Voraussetzungen zur Erreichung der Zielvorgaben

Aus unserer Sicht können wir in Bezug auf das notwendige Know-how, der sozialen Kompetenz und der zur Schaffung weiterer Betreuungsplätze notwendigen Nachfrage sämtliche persönlichen und standortbezogene Voraussetzungen erfüllen.

Zur Erreichung der dargestellten Zielvorgaben halten wir zwei externe Voraussetzungen allerdings für zwingend notwendig:

- **Die Erlaubnis der Stadt Leverkusen, mehrere Tagespflegestellen zu eröffnen bzw. zu führen und Tagespflegepersonen in sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen in das Projekt einbinden zu können**
- **Die Bewilligung von Fördergeldern bzw. Zuschüssen zur Errichtung neuer Tagespflegestellen, welche nicht personenspezifisch, sondern pflegestättenspezifisch zu gewähren sind**
- **Anerkennung der Trägerschaft der freien Jugendhilfe**

Neben genannten, unabdingbaren Voraussetzungen wären überdies folgende weitere Punkte hilfreich bei einer schnellen und umfassenden Umsetzung des Erweiterungskonzeptes:

- **Eventuelle Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten durch die Stadt Leverkusen**

Wir freuen uns, unseren Konzeptvorschlag mit Ihnen gemeinsam zu erörtern und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit im Sinne der zu betreuenden Kinder.

Leverkusen, August 2017

Kintawelt UG
Tünde Licz-Egharevba
Samuel Egharevba